

Literaturliste:

Thema Jugendliche heute



1. Farin, Klaus; **„generation-kick.de – Jugendsubkulturen heute“**, Hrsg.: Bundeszentrale für politische Bildung, 2001
ISBN: 3-89331-421-0
Kurzbeschreibung: Eine gute, aber ältere Übersicht über die Breite der Jugendszenen und Jugendkulturen. Kann gut als Handbuch verwendet werden.
2. Lehnartz, Sascha; **„Global Players – Warum wir nicht mehr erwachsen werden“**, Fischer Taschenbuch, 2005
ISBN: 3-596-16368-4
Kurzbeschreibung: Es wird das Gefühl einer Generation beschrieben, die eigentlich nicht gelernt hat, sich für oder gegen etwas zu entscheiden. In der amüsanten Polemik und selbstironischen Zeitgeistanalyse wird die Orientierungslosigkeit der jungen Generation aufgezeigt.
3. Graf, Ric; **„iCool – Wir sind so jung, so falsch, so umgetrieben“**, Rowohlt Taschenbuch, 2006
ISBN: 3-499-62142-8
Kurzbeschreibung: Hintergrund für dieses Buch sind viele Gespräche mit jungen Leuten. Daraus zeichnet der Autor ein intensives Portrat der jungen Generation: welche Zukunftspläne, Träume und Ängste sie hat, wie sie liebt, denkt und lebt. Obwohl kein Roman ist es spannend zu lesen.
4. Zevin, Dan; **„Uncool – oder die Kunst erwachsen zu werden“**, Wilhelm Heyne Verlag, 2003
ISBN: 3-453-87034-4
Kurzbeschreibung: Ein Zwischending zwischen Roman und Essay über die Weigerung in der heutigen Zeit erwachsen zu werden. In zutiefst komischen Geschichten werden die kleinen und großen Konflikte des Erwachsenen werden erzählt. Der Bestseller aus den USA deutet an, was bei im Kommen ist.
5. Benz, Ute und Wolfgang; **„Jugend in Deutschland – Opposition, Krisen und Radikalismus zwischen den Generationen“**, Deutscher Taschenbuch Verlag, 2003
ISBN: 3-423-34027-4
Kurzbeschreibung: Historiker, Psychologen, Sozialwissenschaftler und Jugendforscher schreiben in unterschiedlichen kleinen Fachaufsätzen über Fragestellung die gewaltbereite Jugendliche betreffen. Die Konflikte die Heranwachsende in unserer Gesellschaft haben werden gedeutet und größere Zusammenhänge gestellt und über Lösungsmöglichkeiten nachgedacht.
6. Horst Petri; **„Jugend auf der Suche – Welche Werte die Gesellschaft Jugendlichen vorenthält“**, Reihe: Herder –Spektrum Taschenbücher, 2006
ISBN: 3-451-05713-1
Kurzbeschreibung: Jugendliche sind wesentlich besser als ihr Ruf. Sie suchen nach Orientierung und Identität. Die gesellschaftlichen Umbrüche und der Wertewandel stellen sie dabei vor enorme Herausforderungen. Der erfahrende Therapeut Petri weist auf die Gefahren dieser Entwicklung hin und zeigt Wege zur Lösung der Probleme auf.

7. Huber, Andreas; **„Die Lebensweisheit der 15-Jährigen – Warum unsere Jugend besser ist als ihr Ruf“**, Ariston Verlag, 2003
ISBN: 3-7205-2410-8
Kurzbeschreibung: Jugendliche sind heute eng in ihre Familie eingebunden, sie kommen mit den Eltern gut klar, sind kommunikativ, sozial engagiert und Haben erstaunliche Fähigkeiten zu komplexen Denken und schneller Orientierung. Andreas Huber weist nach, dass unsere Jugend trotz des schlechten Rufes in guter Verfassung ist und stellt Jugendlichen ein gutes Zeugnis aus. Das Buch bezieht sich stark auf die Jugendstudien der letzten Jahre.

8. Tramitz, Christiane; **„Kindergeheimnisse – die verborgenen Welten der Elf- bis Achtzehnjährigen“**, Droemer Verlag, 2003
ISBN: 3-426-27281-4
Kurzbeschreibung: Der Titel führt leicht in die Irre. Den Elf- bis Achtzehnjährigen ist die Bezeichnung „Jugend“ zu geben. Anhand von Zitaten und Beispielen eröffnet die Autorin die eher inner Welt von Heranwachsenden, erklärt und deutet sie. Ein „leises“ Buch dass viel erklärt.

9. Bongartz, Dieter; **„Ganz anders als du denkst! – Eine Generation meldet sich zu Wort“**, Verlag Sauerländer, 2002
ISBN: 3-7941-4772-3
Kurzbeschreibung: Jugendliche schreiben, suchen Ruhe, denken über sich nach, finden sich und sind ... eben ganz anders als du denkst. Dieter Bongartz fordert in „Schreibwerkstätten“ Jugendliche auf über sich selbst und Themen die ihnen wichtig sind zu schreiben. Die so entstandenen Texte, Prosa, Lyrik, Rap-Songs, Statements geben Zeugnis über eine Generation zwischen 14 und 18 Jahren. Es ist schön es zu leben.

10. Hrsg.: Rat für Nachhaltige Entwicklung; **„Jugend schreibt Zukunft – Gedanken und Bilder zur Nachhaltigkeit“**, Oekom Verlag, 2002
ISBN: 3-928244-91-4
Kurzbeschreibung: Der Rat für Nachhaltige Entwicklung hatte Jugendliche im Alter von 15 bis 18 Jahren dazu eingeladen, ihre Gedanken über Nachhaltigkeit und Zukunft in Worte zu fassen. Herausgekommen ist ein Lesebuch der besonderen Art mit Gedichten und Geschichten zur Zukunft. Trotz aller Zweifel und Ängste ist es voller Hoffnungen die Mut machen. Einfach ein schönes, informatives und anrührendes Buch

Reinhold Ostermann

27. April 2007